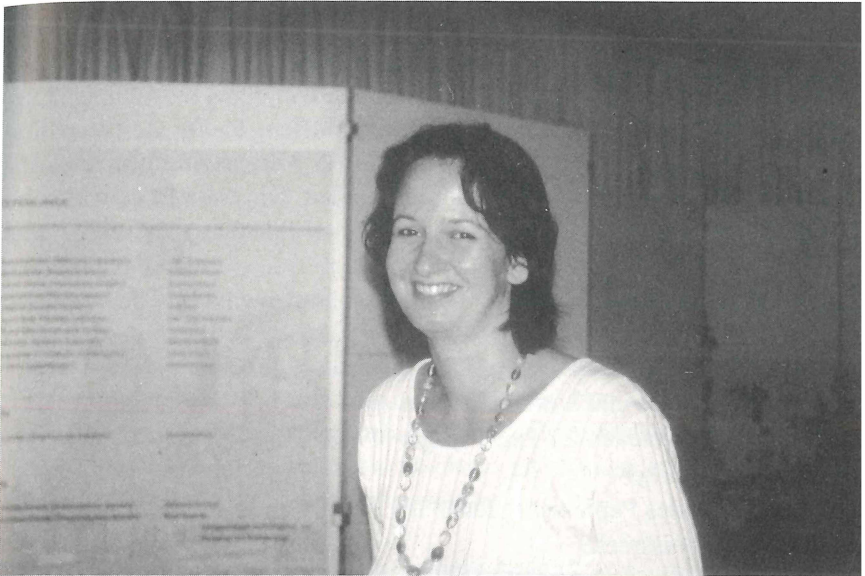


Museumsbericht 1999



Die neue Museumsleiterin Dr. Isolde Wrazidlo

Foto: C. Quirini

Am 17. Mai 1999 trat ich die Stelle als Leiterin des Naturkunde-Museums in Bielefeld an. Ich habe in Göttingen Biologie studiert und auf dem Gebiet der Ethologie promoviert. Unmittelbar nach dem Studium übernahm ich die Leitungsstelle des Nationalpark-Hauses auf Wangerooge. Dort war ich siebeneinhalb Jahre tätig und habe vor allem Erfahrungen in der Ausstellungstätigkeit und Umweltbildung gesammelt.

Die erste Aufgabe, die mich in Bielefeld erwartete, war die Teilnahme als Sachverständige am Preisgerichtsverfahren für den Wettbewerb Museum Natur und Umwelt. Das Preisgericht kam auf der Sitzung vom 26.05.1999 zu dem einstimmigen Beschluss, der Stadt Bielefeld die Arbeit mit dem 1. Rang (Freie Architekten und Stadtplaner Dipl.-Ing. K.-H. Kruse BDA & Dipl.-Ing. H.-J. Kruse BDA) zur Grundlage der weiteren Bearbeitung zu empfehlen. Alle Beteiligten waren sich darüber einig, dass diese Arbeit nicht nur durch Klarheit im Lösungsansatz besticht, sondern auch für eine architektonische Öffnung des Ravensberger Parks sorgt, die innere Raumgliederung konsequent im Detail durchdacht ist und Flexibilitäten in der Nutzung bietet.

Auf der Grundlage dieser Arbeit erstellte ich in Zusammenarbeit mit dem Geologen Herrn Dr. Kuchler (von Jan. bis Ende Nov. ABM-Kraft im Naturkunde-Museum) und dem Naturwissenschaftlichen Verein sowie dem Förderverein für das Naturkunde-Museum bis Mitte November ein Grundkonzept für die inhaltliche Gestaltung.

Zu meinen weiteren Aufgaben zählte der Aufbau eines museumspädagogischen Angebotes mit Hilfe von Honorarkräften. In der Zeit von September bis Dezember konnten wir bereits 35 Veranstaltungen anbieten, die bei den Besuchern großen Zuspruch fanden. Die Nachfrage war sogar so groß, dass wir leider auf Grund der Personalknappheit nicht allen Wünschen nachkommen konnten.

Die Themen der verschiedenen Veranstaltungen lauteten:

- Leben in der Steinzeit
- Wissenswertes und Unterhaltsames rund um das Thema Eulen
- Wissenswertes und Unterhaltsames rund um das Thema Baum
- Frühlingserwachen im Teutoburger Wald
- Tiere im Winter
- Die Kunst des Papierschöpfens
- Naturerlebnisspiele
- Basteln mit Naturmaterialien

Eine Erweiterung des museumspädagogischen Angebotes im Jahre 2000 ist in Planung.

Sonderausstellungen:

Naturfotos des Jahres

21. Februar bis 11. April

Ausstellung des Natural History Museum London und der Zeitschrift natur

Schmetterlinge, Juwelen der Tropen

2. Mai bis 11. Juli

Ausstellung des Museums für Naturkunde Dessau

Heimische Fremdlinge

1. August bis 3. Oktober 1999

Die Ausstellung „Heimische Fremdlinge“ basierte auf der vom Leiter des Museums für Naturkunde im Mannheimer Reiss-Museum, Herrn Dr. Rietschel, erarbeiteten Ausstellung. Sie wurde durch Exponate des West-